

[11371.] Inzerate in der Schlesischen Zeitung,

welche von den in Breslau erscheinenden größten Blättern die höchste Auflage und weitest verbreitung hat, finden für Schlesien, Posen und das Königreich Polen die wirksamste Veröffentlichung.

Die Schlesische Zeitung, eine der größten Zeitungen Preußens, erscheint wöchentlich zwölfmal.

Die Insertionsgebühren für die fünftheilige Zeile in kleiner Schrift oder deren Raum betragen 1 1/2 S., für die dreitheilige Zeile unmittelbar unter den Redactionsspalten 3 S. Breslau. Wilh. Gottl. Korn.

Inzerate betreffend.

[11372.] In den in meinem Verlage erscheinenden Kalender:

Neuer Bote aus Mähren für 1866. 76. Jahrgang in gr. 4. werden Inzerate aufgenommen. Auflage 25,000!

Dieser Kalender ist der in Mähren und Schlesien beliebteste und auch verbreitetste.

- Ein Inzerat auf der ganzen Seite kostet 25 S.
Ein Inzerat auf der halben Seite kostet 12 S 15 N.
Ein Inzerat auf der viertel Seite kostet 6 S 7 1/2 N.
Ein Inzerat auf der achtel Seite kostet 3 S 5 N.

Bis Ende Juni werden Inzerate angenommen. Fr. Karafiat, Buchhändler in Brünn.

[11373.] Verlegern architektonischer Werke empfehlen wir zur wirksamsten Bekanntmachung ihres Verlags die in unserm Verlage erscheinende:

Komberg'sche Zeitschrift für praktische Baukunst. Berlin. Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

[11374.] Für Verleger wissenschaftlicher, belletristischer und anderer Bücher aus den Jahren 1864/65.

Recensionsexemplare, wie auch Inzerate für die seit 1863 in Hamburg erscheinende, hier und auswärts in gebildeten Kreisen stark verbreitete Zeitung:

Die Kessel

sind wir beauftragt durch unsern Herrn Commissionsrath in Leipzig unter Adresse Redaction der Kessel in Hamburg entgegen zu nehmen.

Die Bücherbesprechungen in dieser Zeitung sind wirkliche Beurtheilungen und werden von einem seit 30 Jahren in diesem Fache beschäftigten Literaten auf Grund wirklicher Lectüre und gewissenhafter Prüfung geschrieben.

Hamburg, 22. Mai 1865. F. G. Nestler & Welle.

[11375.] Den Herren Verlegern empfehlen sich als besonders wirksam für Inzerate aller Art:

Der Telegraph, Grosses politisches Tage- und Unterhaltungsblatt, 7 gesp. Petitzeile 1 1/2 Ng.

Illustriertes Familien-Journal, 4 gesp. Nonpareillezeile 5 Ng.

Allgemeine Illustrierte Zeitung, 4 gesp. Nonpareillezeile 5 Ng.

Frankfurter Illustrierte Zeitung, 4 gesp. Nonpareillezeile 3 Ng.

Hamburg - Altonaer Illustrierte Zeitung, 4 gesp. Nonpareillezeile 3 Ng.

Inzerate für vorstehende Zeitschriften können an A. H. Payne in Leipzig, Dresden, Wien, Berlin und Altona, an die Herren Haasenstein & Vogler in Hamburg und Wien, Jaeger'sche Buchhandlung und Otto Molien in Frankfurt a/M., H. Engler in Leipzig, sowie an alle Buchhandlungen gesandt werden. Beilagen werden 60,000 gegen eine Gebühr von 30 S. verbreitet.

[11376.] Literarische Ankündigungen finden durch die in meinem Verlage erscheinende

Deutsche Allgemeine Zeitung

die weiteste und zweckmäßigste Verbreitung. Die viermal gespaltene Zeile kostet nur 1 1/2 Ng. Der Betrag wird in Jahresrechnung notirt und von der Summe der in einem Jahre berechneten Inzerate ein Rabatt von 12 1/2 % bei 12-30 S., von 25 % bei 31 S. und darüber gewährt. Außerdem erfolgt jeder dritte Abdruck gratis.

Leipzig. F. A. Brockhaus.

[11377.] Für Verleger!

Georg Wimmer's Buch- u. Kunsthandlung in Nordhausen erbittet sich zum Aushängen in seinem günstig gelegenen Local 2 Placate.

[11378.] H. Bechhold in Frankfurt a/M. erbittet Offerten von Partie-Artikeln u. Auflageresten.

Leipziger Börsen-Course am 26. Mai 1865.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Wechsel.

Table with exchange rates for various locations: Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Wien.

Sorten.

Table with gold and silver prices: Krone, Zpfd., Augustdor, Pr. Friedrichsdor, And. ausländ. Louisdor, K. R. wicht. halbe Imper., 20 Francs-Stücke, Holländ. Ducaten, Kaiserl. do., Passir do., Gold pr. Zolpfund fein, Zerschnitt. Ducat. pr. Zolpf. brutto, Silber pr. Zolpf. fein, Wiener Banknoten, Russische do., Polnische do., Div. ausländ. Cassenanweis., do. do. do. do., Ausländ. Banknoten.

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 S. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bericht über die XXXI. Generalversammlung der Aktionäre der Deutschen Buchhändler-Börse. - Bekanntmachung der Deputation des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. - Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Recensionen-Verzeichnis. - Anzeigebblatt Nr. 11273-11378. - Leipziger Börsen-Course am 26. Mai 1865.

Table listing names and numbers: Anonime, Grovius, Hantke, Gangel, Bechhold, Berg, Brauer, Braumüller, Brockhaus, Buchh., Fab., in Al., Centr.-Agent.-Comptoir, Denise, Dorn, Dulau & G., DuMont-Schauberg, Eckstein, Engelmann, Erxas, Exped. v. Campe'schen Robin-son, Fable, Freyschmidt, Goldschmidt, Grovius in P., Hantke, Gangel, Gedenbauer, Gemmpel, Gendel, Herzfeld & B., Heyne, Hübner & W., Humald, Jurany & S., Karafiat, Kemini & J., Kistan, Kitzler in S., Kitzler in V., Korn in S., Kraus, Kunze, Lacroix, V. & G., Langenweiche in B., Rauffer, Gebr., Loebler, Matthes, Maurer in S., Metzler & S., Roellinger, Müller, S., in Bri., Wünnich, Münster in Ver., Ruquardt, Nestler & W., Niemeyer, Nürnberger, Rutt, Ob.-Hofbuchdr., Rathke, Reinhold, Rente, Riffarth, Sandrog & G., Schellenberg in S., Schöningh, Schöpfer & B., Schotte & G., Schwarz, Seher, Siebert, Sorge, Spielmeier in H., Staudinger, Stiller in R., Stolp, Valentin, Vereinsbuchh. in S., Verl. f. Kunst u. Wiss., Verl.-Anst., Wg., Tisch., Wölfer, Wölfer, Walloch, Weigmann, Weiß in S., Wimmer in R., Winter in S., Württemberg, v. Zabern, Zimmermann in G.